

# **Signal**

**Der komplette  
inoffizielle Rat-  
geber für iPhone  
und iPad**

*Dr. Martin Kreim*

© 2021 Martin Kreim

Druck und Vertrieb im Auftrag der Autorin/des Autors:  
Buchschniede von Dataform Media GmbH, Wien  
[www.buchschniede.at](http://www.buchschniede.at)

ISBN:  
978-3-99125-692-2 (Paperback)



Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlages und des Autors unzulässig. Dies gilt insbesondere für die elektronische oder sonstige Vervielfältigung, Übersetzung, Verbreitung und öffentliche Zugänglichmachung.

# Inhalt

<b>Einleitung .....</b>	<b>5</b>
<b>Installation von Signal.....</b>	<b>10</b>
<b>Erste Schritte .....</b>	<b>13</b>
<b>Bedienung von Signal.....</b>	<b>22</b>
<b>Im Chat.....</b>	<b>26</b>
<b>Verfassen einer Nachricht .....</b>	<b>29</b>
<b>Die Lesebestätigungen.....</b>	<b>34</b>
<b>Bilder senden im Chat.....</b>	<b>37</b>
<b>Bilder senden am Hauptbildschirm .....</b>	<b>47</b>
<b>Bilder aus der Galerie senden .....</b>	<b>50</b>
<b>Weiterleiten und Speichern von Nachrichten.....</b>	<b>54</b>
<b>Sprachnachrichten versenden .....</b>	<b>61</b>
<b>Wie verschicke ich verschiedenste Inhalte (Standort, Kontakte, ...)? .....</b>	<b>63</b>
<b>Wie können Sie Elemente löschen?.....</b>	<b>82</b>
<b>Chats löschen, archivieren, oben anheften .....</b>	<b>84</b>
<b>Wie antworte ich gezielt auf Nachrichten? .....</b>	<b>88</b>
<b>Wie kann ich selbst eine neue Gruppe gründen/erstellen? .....</b>	<b>90</b>

<b>Signal-Anrufe.....</b>	<b>93</b>
<b>Das Einstellungen-Menü.....</b>	<b>96</b>
<b>Profil einstellen .....</b>	<b>97</b>
<b>Freunde zu Signal einladen .....</b>	<b>102</b>
<b>Datenschutz-Einstellungen .....</b>	<b>105</b>
<b>Mitteilungs-Einstellungen.....</b>	<b>114</b>
<b>Signal Desktop / Gekoppelte Geräte....</b>	<b>116</b>
<b>Datennutzung.....</b>	<b>122</b>
<b>Erweiterte Einstellungen / Konto löschen .....</b>	<b>123</b>
<b>Hilfe holen bei Signal .....</b>	<b>124</b>
<b>An Signal spenden .....</b>	<b>124</b>
<b>Speichernutzung .....</b>	<b>127</b>
<b>Wo und für wen ist Signal verfügbar?</b>	<b>127</b>
<b>Verschlüsselung und Sicherheit .....</b>	<b>129</b>
<b>Mit wem steht Signal im Wettbewerb?</b>	<b>131</b>
<b>Wer hat Signal gegründet? .....</b>	<b>133</b>
<b>Fazit .....</b>	<b>136</b>
<b>Verweise .....</b>	<b>145</b>
<b>Über den Autor.....</b>	<b>149</b>

## Einleitung

Hallo und herzlich willkommen zu diesem kompletten Signal-Ratgeber, der Ihnen die Grundlagen vermitteln soll, damit Sie sich mit der Anwendung besser auskennen.

Wir gehen davon aus, dass Sie noch nie von Signal gehört haben bzw. dass Sie Signal nun benutzen wollen, aber keine Ahnung haben, wie es genau funktioniert.

Möglicherweise wollen Sie Signal nützen, da Sie Wert auf Datenschutz und Sicherheit legen und Kritik an anderen populären Messenger-Diensten wie z.B. WhatsApp wahrgenommen haben (1).

Wir werden Ihnen die ersten Schritte erläutern, um mit Signal klarzukommen. In diesem ersten einleitenden Kapitel stellen wir uns zunächst die Frage, was Signal überhaupt ist.

Im Gegensatz zu WhatsApp, das zu Facebook gehört (2), ist Signal keiner kommerziellen Firma zugehörig.

Signal wird von einer gemeinnützigen Stiftung, der „Signal Foundation“, weiterentwickelt und betrieben (3).

Sie werden bald merken, dass einige Funktionen, die Sie vielleicht aus WhatsApp gewohnt sind und lieben gelernt haben, auf Signal (noch) nicht verfügbar sind. Die App befindet sich nach wie vor (2021) in der Weiterentwicklung und es kommen ständig neue Funktionen hinzu.

Es kann durchaus sein, dass nach Erscheinen dieses Buches Funktionen dazukommen oder sich geringfügig ändern und die hier (noch) nicht beschrieben wurden.

Da das Geschäftsmodell nicht auf Gewinn aufgebaut ist, hat Signal es auch nicht nötig, in großem Stil Daten zu sammeln wie etwa Facebook (4) und WhatsApp (5).

Facebook speichert die Daten seiner Nutzer und verkauft sie, um gezielt Werbung zu schalten. Signal hingegen wird rein durch Sponsoren und Spenden finanziert (6).

Signal bietet wie auch WhatsApp Ende-zu-Ende-Verschlüsselung (7). WhatsApp benutzt sogar dieselbe Verschlüsselung, die

von den Entwicklern von Signal programmiert wurde (8).

Signal ist ein Messaging-, bzw. ein sogenannter Instant-Messaging-Dienst. Es können Nachrichten vom Computer aus (mit „Signal Desktop“) oder direkt vom Smartphone an andere Smartphones verschickt werden, ohne dass dafür zwangsläufig Kosten anfallen müssen.

Verschlüsselte Nachrichten über Signal funktionieren nur mit einer Internetverbindung.

Wenn Sie also über einen entsprechenden Mobilfunktarif mit genügend Datenvolumen verfügen, zahlen Sie für das Versenden der Nachrichten nichts (9), was einen erheblichen Vorteil zu den „altmodischen“ SMS darstellt, für die man in manchen Tarifen immer noch extra zahlen muss.

Sie müssen zwangsläufig über eine Form von Internetverbindung verfügen, um Signal nutzen zu können. Dabei ist es egal, um welche Art von Internetverbindung es sich handelt.

Sie können über eine WLAN, bzw. Wifi-Verbindung (diese beiden Begriffe haben

die gleiche Bedeutung) verfügen, oder die mobile Datenverbindung Ihres Smartphones nutzen.

Über WLAN oder Wifi können Sie surfen, wenn Sie in Ihrem Zuhause einen Vertrag mit einem der angesprochenen Anbieter abgeschlossen haben und Sie ohne Kabel auf Ihrem Mobilgerät Internet empfangen können.

Sie müssen im Einzelnen nur darauf achten, dass das Surfen kostentechnisch abgedeckt ist. Heutzutage gibt es die Option, ein paar Gigabyte Datenvolumen für das Mobiltelefon pro Monat zu buchen, was für einen Monat locker ausreichen sollte.

Über die mobile Datenverbindung beziehen Sie Internet via 3G bzw. 4G/LTE (in Zukunft über 5G) und nutzen die Dienste Ihres Anbieters.

Klassischerweise sind das A1/Magenta/Drei in Österreich oder die Telekom oder Vodafone in Deutschland. Es kann aber auch jeder x-beliebige Billig-Anbieter sein.

Haben Sie eine Internetverbindung hergestellt, haben Sie die Möglichkeit, via Signal



auf vielfältige Art und Weise zu kommunizieren.

Sie können Kontakt zu Einzelpersonen aufnehmen, aber auch innerhalb einer selbst ausgesuchten Gruppe kommunizieren, zumal es auch passieren kann, dass Sie einer Gruppe hinzugefügt werden.

Neben dem Verfassen von Nachrichten können Sie telefonieren, aber auch Videotelefonie nutzen.

Niemand außer Sender und Empfänger können die Nachrichten sehen, wofür die schon erwähnte Ende-zu-Ende-Verschlüsselung sorgt.

Selbst die Telefonnummern werden verschlüsselt an den Betreiber übermittelt – das braucht man dafür, damit sich Nutzer gegenseitig in der App finden können (7).

Profilbilder, Datum und Uhrzeit der Nachrichten und ähnliche Metadaten hingegen werden ebenfalls vollständig verschlüsselt und können von Signal nicht eingesehen werden, was einen erheblichen Vorteil im Sinne des Datenschutzes bedeutet (7).

## Installation von Signal

Sollte iOS oder iPadOS als Betriebssystem auf Ihrem Apple-Gerät vorinstalliert sein (wenn Sie ein iPhone oder ein iPad besitzen), müssen Sie den App-Store öffnen. Suchen Sie nach dieser App:



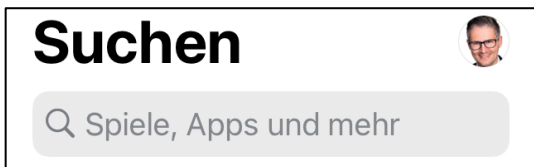
In diesem Apple-App-Store können Sie sich die Apps herunterladen, die Sie haben wollen.

Indem Sie den App-Store auf Ihrem Apple-Gerät öffnen, haben Sie die Möglichkeit, nach „Signal“ zu suchen.

Dazu tippen Sie links unten auf den Reiter „Suchen“.



Geben Sie dann „Signal“ oben in die Suchleiste ein.

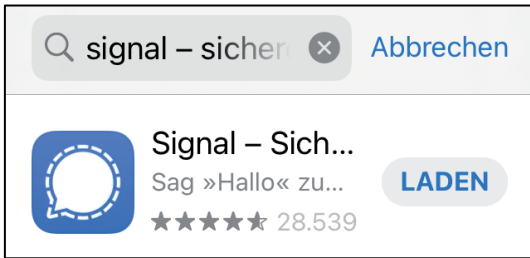


Nachdem Sie „Signal“ in der Suchleiste eingegeben haben, werden Ihnen schon logische Vorschläge gezeigt, die Sie dann antippen können.



Nach wenigen Momenten wird Ihnen die App angezeigt.

Neben der App wird Ihnen die Schaltfläche „Laden“ zum Installieren angezeigt.



Signal kostet Sie nichts (9) – nicht bei der Installation, und auch nicht während der Nutzung. Schließen Sie die Installation mit Fingerabdruck, Gesichtserkennung (Face ID) oder Apple-ID-Passwort ab.

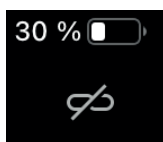


## Erste Schritte

Haben Sie die App erfolgreich heruntergeladen, können Sie sie nun öffnen. Sie wird Ihnen auf einem Ihrer Startbildschirme oder in der App-Mediathek angezeigt.

Sie können – bevor Sie mit der Einrichtung und Nutzung starten - die Datenschutzrichtlinien und Nutzungsbedingungen lesen (10).

Wenn Sie das iPad als eigenständiges Gerät verwenden wollen (wenn Sie kein iPhone haben), tippen Sie oben rechts auf „Entkoppeln“, ansonsten können Sie ihr iPad mit Ihrem iPhone koppeln und beide Geräte gleichzeitig nutzen (mehr dazu in „Signal Desktop / Gekoppelte Geräte“).



Wenn Sie auf „Weiter“ klicken, dann haben Sie sich mit den zugrunde liegenden Bedingungen automatisch einverstanden erklärt und können nun wirklich mit der Nutzung von Signal starten.

Beim erstmaligen Öffnen der App müssen Sie die Bestimmungen zu Datenschutz über den blauen Button „Weiter“ bejahen.

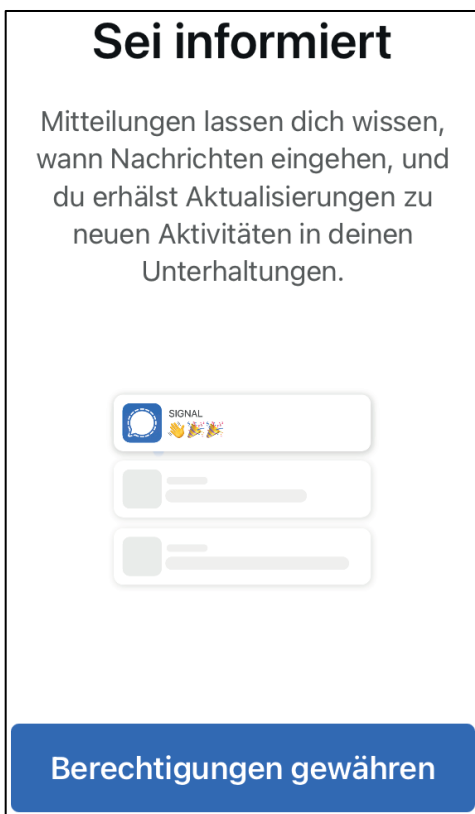


**Nimm  
Privatsphäre mit  
dir.  
Sei du selbst in  
jeder Nachricht.**

[Bedingungen &  
Datenschutzerklärung](#)

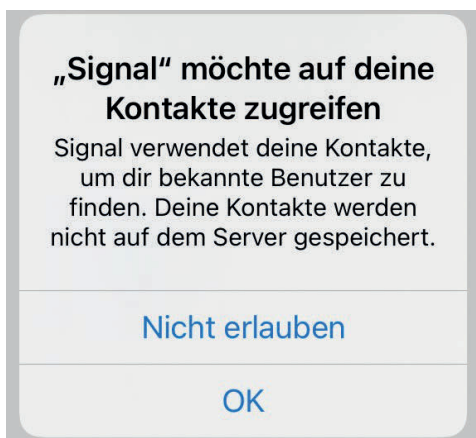
**Weiter**

Die App wird Sie darauf hinweisen, dass Benachrichtigungen nützlich sind, wenn Sie ein Messenger-App nutzen wollen. Tippen Sie unten auf „Berechtigungen gewähren“.



Durch den Hinweis „Signal möchte auf deine Kontakte zugreifen“ müssen Sie

bestätigen, dass sich Signal mit Ihrem Telefonbuch verbinden darf.



Was bedeutet das?

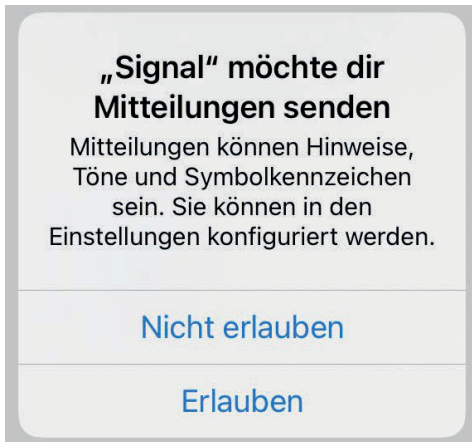
Signal erkennt automatisch, welche Kontakte im Telefonbuch Ihres Handys über Signal verfügen. Sie sehen dann, wer Signal benutzt und können automatisch jedem aus Ihrem Kontaktbuch schreiben, der auch gleichzeitig Signal benutzt.

Sie müssen die Signal-Kontakte auf diese Weise nicht mühselig eingeben oder manuell eintragen.

Erlauben Sie über „OK“ den Signal Zugriff auf Ihre Kontakte – sonst kann die App gar nicht funktionieren!



Diese Bestätigung ist für Mitteilungen nochmals zu tätigen („Erlauben“).



Sie werden im Folgenden darum gebeten, Ihre Telefonnummer einzugeben. Indem Sie Ihr Land angeben, wird automatisch Ihre Ländervorwahl ermittelt.

Für Österreich wäre das beispielsweise „+43“, während die Vorwahl für Deutschland beispielsweise „+49“ wäre. Sie müssen nur noch den Rest der Nummer ohne „0“ der normalen Vorwahl eingeben (zum Beispiel: +43 664 usw.).

Geben Sie die Telefonnummer an und fahren Sie mit „Weiter“ fort.

## Gib deine Rufnummer ein, um zu beginnen

Österreich >

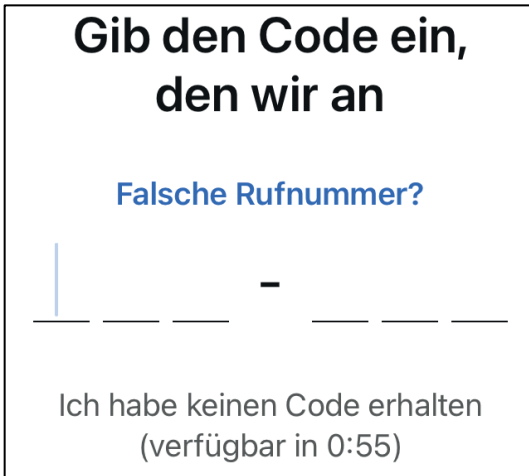
+43 67764094459

Weiter

Anschließend wird man Ihnen automatisch eine SMS schicken, mit der Sie den Vorgang verifizieren müssen. Dadurch soll ausgeschlossen werden, dass es zu einem Missbrauch kommt und Signal auch wirklich von den Menschen genutzt werden kann, die sich dort mit ihrer Telefonnummer anmelden, und nicht etwa von Robotern oder sonstigen automatischen Maschinen.


Nachdem Ihnen der SMS-Code zugesandt wurde, können Sie den 6-stelligen Code eingeben. Wechseln Sie dazu zwischen Signal und Ihrer Nachrichten-App.

Sollten Sie bemerken, dass Sie die falsche Nummer eingegeben haben, können Sie die Zahlen löschen und den Prozess wiederholen.



Nach der ablaufenden Minute können Sie „Ich habe keinen Code erhalten“ tippen und Sie erhalten diesbezüglich die Optionen, sich die SMS mit einem Code erneut zusenden zu lassen oder aber, einen Anruf mit dem Code zu erhalten.

Ein Anruf ist dahingehend hilfreich, da man so z.B. auf einem Tablet ohne SIM-Karte Signal installieren kann mit Hilfe z.B. einer Festnetznummer.

Profil	
	
<b>Vorname</b>	(Erforderlich)
<b>Nachname</b>	(Optional)

Danach ist es schon an der Zeit, das Profil einzurichten. Das bedeutet, Name und Profilbild einzustellen. Geben Sie hier auf jeden Fall einen Namen ein (Vor- und Nachnamen), damit Ihre Kontakte auf Signal Sie erkennen können.

Tippen Sie auf das leere Profilbild und suchen Sie ein passendes Foto aus oder machen Sie jetzt gleich ein neues. Ein Profilbild können Sie jetzt oder auch erst später hinzufügen.

Zum Schluss werden Sie gebeten, eine PIN anzulegen. Damit wird Ihr Konto bei Signal geschützt, damit Sie spätere